

Satzung

Über die Aufstellung der Einbeziehungssatzung **„An der Halde / Mühlbergstraße“**

Rechtsgrundlagen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017, zuletzt geändert 08.08.2020
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 21.11.2017
- Landesbauverordnung (LBO) in der Fassung vom 05.03.2010, zuletzt geändert am 18.07.2019
- Planzeichenverordnung (PlanzV 90) in der Fassung vom 18.12.1990, zuletzt geändert am 04.05.2017.
- Gemeindeordnung für Baden Württemberg (GemO) in der Fassung am 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert am 02.12.2020 (GBl. S. 1095,1098)

Aufgrund von § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in Verbindung mit § 4 GemO hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 31.05.2021 die als Anlage beigefügte Einbeziehungssatzung „An der Halde / Mühlbergstraße“ als Satzung beschlossen.

Maßgebend hierfür ist der vom Ing.-Büro Helmut Kolb, Steinheim mit Datum vom 31.05.2021 gefertigter Zeichnerischer Teil, Schriftlicher Teil und Begründung. Diese liegen als Anlage bei.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung

Der räumliche Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung ergibt sich aus dem Zeichnerischen Teil der Einbeziehungssatzung in der Fassung vom 31.05.2021, gefertigt vom Ing.-Büro Helmut Kolb, Steinheim.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Grundstücke:

Flurstück Nr. 205/2, 205/3, 928 und Teilbereich Flurstück Nr. 920.

§ 2

Bestandteile der Einbeziehungssatzung

Die Einbeziehungssatzung besteht aus:

1. Schriftlicher Teil zur Einbeziehungssatzung „An der Halde / Mühlbergstraße“ des Ing.-Büro Helmut Kolb, Steinheim vom 31.05.2021.
2. Zeichnerischer Teil zur Einbeziehungssatzung „An der Halde / Mühlbergstraße“ des Ing.-Büro Helmut Kolb, Steinheim vom 31.05.2021.
3. Begründung zur Einbeziehungssatzung „An der Halde / Mühlbergstraße“ des Ing.-Büro Helmut Kolb, Steinheim vom 31.05.2021.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt nach § 10 Abs. 3 BauGB mit der ortsüblichen Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.

Dischingen,

Alfons Jakl Bürgermeister